

Wir im Wohratal



Aug 2008 • In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Einladung zur Kirmes 2008 in Halsdorf, 8.8. - 10.8.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
hiermit möchten wir Euch recht herzlich zu unserer dies-
jährigen Kirmes einladen.

Folgendes Programm haben wir für Euch vorbereitet
Freitag 08.08.08

Beachparty

mit Sangria, Sandstrand, Palmen und viel viel mehr.....

Power Play, Event Technics

Samstag 09.08.08

Burschenschaftstreffen mit ANGEL LANDING

Wir würden uns freuen, Euch auch auf unserer diesjährigen
Kirmes begrüßen zu können.

Burschenschaft Halsdorf

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



Hagelschaden, Unfall - oder nur ein kleiner Kratzer?
Wir sind Ihr Ansprechpartner rund um Karosserie- und Lackarbeiten!
Wir bieten Lackierung mit Wasserlacken, Smart Repair, Glasreparatur,
Abschleppdienst, und Unterstützung bei der Sachschadenabwicklung.

Denzel
IHR AUTOHAUS

Kundendienst

Service Wohratal

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal		
montags bis mittwochs	von 08.00 bis 12.00 Uhr	
und	von 13.30 bis 16.30 Uhr	
donnerstags	von 08.00 bis 12.00 Uhr	
und	von 13.30 bis 18.30 Uhr	
freitags	von 08.00 bis 13.00 Uhr	

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	06453 / 6454-0
Fax	06453 / 6454-22
Bürgermeister Peter Hartmann	06453 / 6454-10
Büroleiter Werner Schollmeier	06453 / 6454-20
Achim Homberger	06453 / 6454-15
Gunhild Kamann	06453 / 6454-14
Bärbel Schleiter	06453 / 6454-13
Marita Straube-Schneider	06453 / 6454-16
Gerhard Zulauf	06453 / 6454-12
Ines Dicken	06453 / 6454 21

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

WOHRA: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453/1418

HALSDORF: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620

LANGENDORF:

Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Dorfscheune Langendorf, Flohweg 1, 35288 Wohratal, Tel. 06453 / 420
Ortsgerichtsvorsteher Werner Hartmann
Sprechzeiten jeden 1. + 3. Mittwoch von 18-19 Uhr sowie nach
Vereinbarung, Tel. 06453 / 7790

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRA

1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55

Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380

Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420

Ortsteil HERTINGSHAUSEN

Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRA
donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
montags, Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr
Die Bücherstunde jeden 1. Samstag im Monat findet nicht mehr statt.

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3	06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8	06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411

Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",

OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Martin Denzel	06453/9135-25
Stellv. Gemeindebrandinspektor Alexander Bach	06453/645586
Wehrführer WOHRA, Jochen Diehl	06453 / 645595
Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim	06425 / 921577
Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider	06453 / 6480480
Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein	06453 / 551
Feuerwehrgerätehaus WOHRA, Zum Bahnhof 11	06453 / 1717
Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13	06425 / 1380
Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11	
Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, 06453/310	

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei	110
Polizeistation Stadtallendorf	06428 / 93050
Feuerwehr	112
Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.	
Hauptfeuerwache Marburg	06421 / 17220
Krankentransporte, Zentrale Marburg	06421 / 19222
Arztpraxis: Dr. med. Dina Bassaly/Heide Bassaly	06453 / 411
Zahnarztpraxis: Claudia Strack	06453 / 7211
Apotheke im Wohratal	06453 / 331
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Fr. 1.8. - So. 3.8.: Klaus Moritz, Rauschenberg-Ernsthausen, Tel. 06425 / 921860

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Fr. 8.8. - So. 10.8.: Frau Doss, Rauschenberg, Tel. 06425 / 922950

Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Fr. 15.8. - So. 17.8.: Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Fr. 22.8. - So. 24.8.: Dr. Bassaly / Bassaly, Wohra, Tel. 06453 / 411.

Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Fr. 29.8. - So. 31.8.: Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371

Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Apothekendienst

Mo. 28.7. - So. 3.8.: Apotheke Rosenthal

Mo. 4.8. - So. 10.8.: Kloster Apotheke Haina

Mo. 11.8. - So. 17.8.: Rosen Apotheke Gemünden

Mo. 18.8. - So. 24.8.: Walpurgis Apotheke Gilserberg, T. 06696/500

Mo. 25.8. - So. 31.8.: Apotheke im Wohratal, Wohra, T. 06453/ 331

Mo. 1.9. - So. 7.9.: Adler Apotheke Rauschenberg, T. 06425/ 308

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:

Christa Cloos, Büro: Steinweg 2, 35274 Kirchhain

Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001

Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)

Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal

Tel. 06453 / 7038. In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

Beschwerdestelle Altenpflege:

Friedrichstr. 36, 35037 Marburg, Sprechzeiten:

Dienstag, 14-16 Uhr; Freitag, 10-12 Uhr, Tel. 06421/201-119

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0 und 6454-11.

Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950 und Tel. 0173 / 5161929

b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427

c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal
Tel. 0173 / 5161950 und 0173 / 5161929

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal

montags bis donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr

freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

TBA, Schäfer GmbH, Waldstr. 73, 36318 Schwalmatal,

Tel. 06638 / 96060, Fax: 06638 / 960614

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach

Telefon: 06465 9269-0; Telefax: 06465 9269-26

E-Mail: info@mvz-biedenkopf.de

Wohratal aktuell

Deutsch-Estnisches Partnerschaftsfest in Wohra

Wohra: Am Abend des 1. Juli wurde im Pfarrgarten Wohra mit Musik und Tanz gefeiert. Die Evangelische Kirchengemeinde

Abend. Es erklangen volkstümliche Weisen des sehr guten estnischen Kinderchores und bekannte Choräle vom Ge-



hatte eine Gruppe von über 50 Musikern und Sängern aus Estland zu Gast. Der Kirchenkreis Kirchhain unterhält seit einigen Jahren freundschaftliche Beziehungen zur Propstei Ida-Harju in der Nähe der estnischen Hauptstadt Tallin. Nach mehreren kleineren wechselseitigen Besuchen der vergangenen Jahre, kam nun eine Gruppe aus vielen estnischen Gemeinden nach Deutschland. Die Esten waren bei Familien im ganzen Kirchenkreis untergebracht, auch in Wohratal. Die estnischen Gäste waren insgesamt 5 Tage hier und feierten in Wohra ihren Abschiedsabend.

Nach einem schönen, aber auch anstrengenden Tag in Amöneburg, Gräfen und Gemünden wurden die Gäste nachmittags im Pfarrgarten empfangen. Mit einer musikalischen Vesper in der voll besetzten Michaeliskirche begann der

mischten Chor. Der Posaunenchor und die Kinderkapelle spielten Stücke von J.S. Bach und Mendelssohn-Bartholdy. Auch wurde gemeinsam in Deutsch und Estnisch gesungen und gebetet.

Anschließend wurde im Pfarrgarten gefeiert. Die Trachtenkapelle Wohra spielte auf und gewann über die Musik sofort die Herzen von Esten und Deutschen. Die fünf Blasmusikanten aus Estland ließen es sich nicht nehmen, sich in die einzelnen Stimmen der Kapelle einzureihen und gemeinsam zu musizieren. Das kam gut an, was sich unter anderem darin zeigte, dass spontan das Tanzbein geschwungen wurde. Viele Gemeindemitglieder aus Wohra, Langendorf und Hertingshausen hatten dazu beigetragen, dass der Abend gelang. Es wurde ein reichliches Buffet angeboten, und durch die lockere Atmosphäre war auch die

Sprachbarriere nicht unüberwindlich. Mit einer Mischung aus Estnisch, Englisch und Deutsch und unter Zuhilfenahme von



Händen und Gesten wurde sich ausgetauscht. Spontane Reaktion von Esten und Deutschen:

"Das kann nicht das letzte Mal gewesen sein."

17. Wohrataler Volksradfahren

Sonntag 31. August 2008



Start: 9.00 – 11.00 Uhr

Dorfscheune in Langendorf



Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden jeweils an folgenden Tagen statt:

Donnerstag, 07. August Hofreite Wohra von 18.00 - 18.30 Uhr

Donnerstag, 14. August Treffpunkt Halsdorf von 18.00 - 18.30 Uhr

Donnerstag, 21. August Dorfscheune Langendorf von 18.00 - 18.30 Uhr

Donnerstag, 28. August Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen von 18.00 - 18.30 Uhr

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) zu besprechen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Sperrmüllabfuhr ab dem 01.01.2008

Der Beitritt der Gemeinde Wohratal zum Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf wirkt sich wie folgt auf die Sperrmüllabfuhr aus:

Die Sperrmüllabfuhr ist wie bisher über eine Anmeldekarte zu beantragen. Karten erhalten Sie kostenlos bei der Gemeinde Wohratal. Kostenlose Sperrmüllabfuhr sind bis zu zwei mal pro angeschlossenem Haushalt im Jahr möglich. Weitere Abfuhr sind kostenpflichtig. Abgefahren werden bis zu 10 cbm (haushaltsübliche Menge) Sperrgut.

Totalentrümpelungen oder Haushaltsauflösungen sind ausgeschlossen (Entsorgung direkt über einen Containerdienst).

Bitte beachten Sie die auf den Karten angegebenen Vorgaben.

Gemeinde Wohratal

Peter Hartmann

Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Ninette Engel-Rezzonico

Impressum: Herausgeber: Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Vor dem Wald 16, 35085 Ebsdorfergrund, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausgeberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** post@grundblick.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadenersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereine aktiv...

Aktuelles vom TSV Wohratal

Nachdem in der Jahreshauptversammlung am 6. Juni kein Vorstand gewählt werden konnte, weil der 1. Vorsitzende Herbert Schildwächter und der 2. Vorsitzende Norbert Kischnick sich nicht mehr zur Wahl und sich niemand aus der Versammlung wählbar zur Verfügung stellten, lud der noch amtierende Vorsitzende zu einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung zum 4. Juli ins Bürgerhaus ein.

Die erschienenen Mitglieder wählten unter der bewährten Wahlleitung des 1. Beigeordneten Helmut Becker folgende Personen in den TSV -Vorstand:

- 1. Vorsitzender: Hans-Erich Lindner
- 2. Vorsitzender: Heinrich Dönges
- Kassierer: Dirk Arnold
- Schriftführer: Edgar Kren
- Beisitzer: Jörg Homberger
- Beisitzer: Stefan Gilsebach

Helmut Becker bedankte sich für die geleistete Arbeit bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Jens Ratz, Norbert Kischnick und Herbert Schildwächter mit einem kleinen Präsent.

Die Spartenleiter sowie der Ältestenrat wurden bereits in der Mitgliederversammlung am 6. Juni gewählt.

Dieses war bereits in der letzten "WiWo" veröffentlicht worden.



Aktuelles von der Fußballabteilung

TSV Wohratal gewinnt erneut den Wohratalpokal

Nach einer zweijährigen Zugehörigkeit zur A-Liga Marburg stieg der TSV Wohratal nach Abschluss der Saison 2007/2008 in die B - Liga ab und spielt in der kommenden Saison dort in der Gruppe

Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal

Arbeitseinsatz und Karpfen- und Nachtangeln an den Teichen:

Am Samstag, den 16.08.2008 findet um 9.00 Uhr ein Arbeitseinsatz an den Teichen statt. Hierzu sind alle Mitglieder, die noch Arbeitsstunden zu verrichten haben, eingeladen. Bitte für den Arbeitseinsatz entsprechende Arbeitsgeräte (Spaten, Hacke etc.) mitbringen. Im Anschluss gegen 15.00 Uhr beginnt ein Karpfen- und Nachtangeln für alle Mitglieder. Zu dieser Veranstaltung kann jedes Vereinsmitglied einen Gastangler mitbringen. Für Essen und Trinken wird wieder bestens gesorgt!

Vereinsfahrt nach Goddelsheim und Willingen:

Unsere diesjährige Vereinsfahrt findet am 20.09.2008 statt. Es wird eine Fischzucht in Goddelsheim besichtigt und anschließend ein "schöner Tag" in Willingen verbracht (u.a. Schieferbergwerk-Besichtigung, Ettelsberg etc.). Einladungen bzw. Anmeldebögen sind jedem Mitglied ausgeteilt worden. Anmeldungen können beim 1. Vorsitzenden Heinrich Dehmel abgegeben werden.

Wir bitten an beiden Terminen um rege Beteiligung der Vereinsmitglieder!

gez. Der Vorstand

1 zusammen mit den drei Gegnern aus Rauschenberg/Schwabendorf, Bracht und Ernsthäusen, die sich vorigen Monat in Wohratal um den Wohratalpokal duellierten. Mit zwei Siegen -3:0 gegen SG Rauschenberg/Schwabendorf-, 4:3 gegen FV Bracht- genügte am letzten Spieltag gegen den TSV Ernsthäusen ein 1:1 Unentschieden, um mit sieben Punkten den Wohratalpokalsieg zu verteidigen. Dieser Pokal bleibt nun im Besitz des Gewinners, weil der TSV dreimal hintereinander den Pokal gewann. Die Verantwortlichen des TSV waren sehr enttäuscht über das unsportliche Verhalten der SG Rauschenberg/Schwabendorf, weil diese zum letzten Spiel gegen Bracht nicht antraten, so dass das Seniorenturnier mit dem "Endspiel" Wohratal gegen Ernsthäusen bereits frühzeitig zu Ende war. Die Bürgermeister der Stadt Rauschenberg, Manfred Barth, und der Gemeinde Wohratal, Peter Hartmann, waren bei der Siegerehrung anwesend und gratulierten den Siegern.

Der TSV Wohratal am letzten Spieltag gegen Ernsthäusen:



Oben v. li.n.re.: Abteilungsleiter Wolfgang Rey, Trainer Thorsten Schmid, Daniel Rey, Christopher Kroll, Alexander Süß, Sven Vestweber, Hartmut Aschermann, Patrick Kauffeld, Stefan Gilsebach, unten v. li.n.re.: Mark Pietsch, Ingo Schnatz, Daniel Weber, Tobias Kreuer, Patrick Eisenhaber, Tobias Rey, Florian Möbus; Nicht auf dem Bild sind die auch eingesetzten Spieler Philipp Dönges, Armin Müller-Stenzel u. Andreas Koch.

Sieger des AH-Turnieres wurde die SG Rauschenberg/Schwabendorf mit drei Siegen gegen TSV Wohratal (7:1), TSV Ernsthäusen (4:2) und FV Bracht (3:0). Die Oldies um Bernhard Kischnick verloren noch gegen Bracht mit 3:2 und gestalteten das Spiel gegen Ernsthäusen mit 8:1 siegreich. Das reichte zu einem dritten Platz hinter Bracht. Der Wohrataler Bürgermeister Peter Hartmann übergab den Pokal an den Spielführer des Pokalsiegers von der SG Rauschenberg/Schwabendorf.

Das Spiel der U 16 Mädchenfußballmannschaften zwischen dem TSV Schwabendorf und der SG Edertal endete mit einem 8:1 Sieg der Mädchen aus Schwabendorf, die von Berthold Kauffeld trainiert werden. In diesem Spiel debütierte Lea Schnatz in der Schwabendorfer Mannschaft mit einer guten Leistung.

Die Helfer werden eingeladen

Am Samstag, d. 2. Aug., 16 Uhr, trägt der TSV ein Heimspiel gegen den TSV Röddenau aus. Die Fußballabteilung lädt zu diesem Spiel und danach alle Helfer, Unterstützer, die Schiedsrichter, ja alle diejenigen ein, die in der vergangenen Saison in irgendeiner Form der Mannschaft, dem Verein geholfen oder unterstützt haben, zu einem gemütlichen Zusammensein ein, um allen Danke für ihre Hilfe zu sagen.

Die Meisterschaftsspiele im Monat August

Datum	Tag	Zeit	Spiel
17. August	Sonntag	13.00 15.00	TSV Wohratal II - SV Borussia Mombert II TSV Wohratal - SV Borussia Mombert
20. August	Mittwoch	19.00	SG Rosphe - TSV Wohratal
24. August	Sonntag	13.00	TSV Wohratal II - SV Eichwald II TSV Wohratal - SV Eichwald
26. August	Dienstag	19.00	VFR Niederwald II - TSV Wohratal II
27. August	Mittwoch	18.00	VFR Niederwald - TSV Wohratal
31. August	Sonntag	13.00	VFL Neustadt II - TSV Wohratal

Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume" - Halsdorf

Gottesdienst mit Übergabe der Kinderbibeln und Abschied der Schulanfänger

In einem feierlichen Gottesdienst am letzten KiTa - Tag vor den langen Sommerferien übergaben die Erzieherinnen den Kindern der Kindertagesstätte ihre eigene Bibel. Gemeinsam durch den Gottesdienst führten Bianca Lichtenfels (Erzieherin der KiTa) und Petra Braun (Kirchenvorstand). Petra Braun begrüßte alle Kinder der KiTa sowie die Besucher des Gottesdienstes und lobte das Engagement der Erzieherinnen, das sie den Kindern entgegen bringen. Über eine solche Arbeit mit einem so schönen Endergebnis, könnte man sich freuen und stolz darauf sein.



Bianca Lichtenfels, ev. Kita "Sonnenblume" - Halsdorf

In einem 6 Monate langem Projekt, immer Freitags in der Einheit "Auf den Spuren Jesu", erarbeiteten die Erzieherinnen gemeinsam mit den Kindern eine Kinderbibel mit 29 Seiten. Es wurden Geschichten und Gebete erzählt, zu denen immer ein Kind dann ein Bild malte. Die Geschichten wurden dann für alle Kinder kopiert und in die Mappen abgeheftet. Auch die Eltern wurden an den Kinderbibeln beteiligt. An einem Elternabend, gestalteten die Eltern die Mappen mit biblischen Motiven. Verschiedene Kreationen entstanden und eine Vielfalt an unterschiedlichen Geschichten wurde sichtbar. Einige Eltern gestalteten die Geschichte mit dem Taufspruch der Kinder, andere Eltern gaben den Tieren auf den Mappen richtig Fell und Federn. Auch die Lieder die wöchentlich in der Stunde "Auf den Spuren Jesu" gesungen werden, wurden kopiert und in die Mappe abgeheftet. Pfarrer Weidenhagen schrieb ein persönliches Vorwort für die Kinderbibel, das ebenso in der Kinderbibel abgeheftet wurde.

Bianca Lichtenfels erwähnte gegenüber den Gottesdienstbesuchern mit wie viel Liebe jedes einzelne Kind sich an dieser Aktion beteiligt hat und bedankte sich bei all denen die mitgewirkt haben, diese individuelle für jedes Kind persönliche Kinderbibel mit gestaltet zu haben. Auch die Vorschul -Kinder und ihre Eltern, bedankten sich für die schöne Kindergartenzeit und nutzten diesen schönen, feierlichen Rahmen zur Verabschiedung. Die Vorschul-Kinder sagten ein Gedicht auf und übergaben den Erzieherinnen eine Sonnenblume zum Abschied. Als Andenken an die Kinder wurde noch von den Eltern ein Fischmobile mit Fotos der Kinder überreicht. Auch bekamen die Kinder und Erzieherinnen im Vorfeld ein Aquarium mit echten Fischen als Abschiedsgeschenk in der KiTa aufgebaut, wo sich die Erzieherinnen auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei den Eltern bedanken möchten.

Zum Schluss des Gottesdienstes wünschten die Erzieherinnen allen schöne, erholsame Ferien und den Vorschul- Strolchen einen schönen Schulstart.



Boden • Heizung/Sanitär • Raumausstattung • Reinigung

HAUS-UND HANDWERK

Meisterleistung aus Marburg
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Kompetenz aus einer Hand!

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, mit einem vernetzten Angebot von Handwerksleistungen einen neuen Maßstab im Handwerks-Bereich zu setzen!

- **Heizung und Sanitär**
- **Parkett- und Fußbodenbau**
- **Raumausstattung**
- **Reinigungsservice**

Molkereistraße 1
35039 Marburg

Telefon (0 64 21) 94 80-30
Fax (0 64 21) 94 80-3 40

13. Ferienspiele der Gemeinde Wohratal

Wie bereits die Jahre vorher, fanden die Ferienspiele in und um die Hofreite Wohra und auf dem alten Sportplatz in Wohra statt. Das Motto der diesjährigen Spiele, die in der Zeit vom 24.06. bis 04.07.2008 stattfanden, lautete "Draußen daheim".

Seitens des Ferienspielteams wurden erneut die Vorzüge der "Hofreite" mit dem naheliegenden Sportplatz als Austragungsort hervorgehoben. So konnten an den beiden "Schlechtwettertagen", die mit Regen, Blitz und Donner einhergingen, die Arbeitsgruppen (AGs) im Saal und in zwei weiteren Räumen der "Hofreite" stattfinden.

Entsprechend den positiven Erfahrungen in den letzten Jahren wurden die Ferienspieltage in Spielbereiche eingeteilt. Im ersten Spielbereich wurde gebastelt bzw. gewerkt. Im zweiten Bereich wurden auf dem alten Sportplatz Spiele durchgeführt.

Das Ferienspielteam (11 Personen) hatte sich für den Beginn eines jeden Ferienspieltages Übungen einfallen lassen, die ca. 5 - 10 Minuten dauerten. Es wurden einheitliche motologische Übungen durchgeführt, die bei den Kids gut ankamen. Im Anschluss an das "warm up" wurde dann gemeinschaftlich gefrühstückt. In den AGs wurden altbewährte Sachen gebastelt, aber auch Neues - wie zum Beispiel der Aufdruck von vorher abgeschirmgelten Frühstücksbrettchen mit Brenn Bildern - stand auf dem Programm.

Auch die Neugestaltung des Spielmobils stand auf dem Programm. Es wurde von außen zuerst einheitlich gestrichen und später mit Motiven aus Folie beklebt. Mit Farbstiften konnten die teilnehmenden Kinder ihre Namen auf die Außenseite des Spielmobils schreiben. Außerdem wurden viele neue Spiele und Spielgeräte durch die Gemeinde Wohratal angeschafft. Herr Hans Werner Heckmann, Leiter der Ferienspiele, hatte hierzu im Vorfeld der Veranstaltung auch die Wohrataler Firmen um Unterstützung gebeten. Bürgermeister Peter Hartmann überraschte die Kinder zudem passend zur Europameisterschaft mit einem Sitzkissen in Fußballoptik mit dem Aufdruck "Wohratal setzt einen drauf!".

Natürlich durfte in diesem Jahr auch die obligatorische Übernachtung nicht fehlen. In der ersten Woche von Freitag auf Samstag wanderten die Kinder und einige Eltern, die hierzu von dem Betreuer team eingeladen waren, nach Langendorf zur Dorfscheune. Dort hatte der Backhausverein extra für die Ferienspiele 6 Bleche Pizza mit verschiedenen Belegen gebacken. Als sich alle satt gegessen hatten, wartete eine weitere Überraschung auf die Kinder. Magier Jörg Friedrich begeisterte die Kids und auch die Erwachsenen mit seinen Zauberkünsten. Danach wurde der Heimweg zur Hofreite angetreten. Gegen Mitternacht konnte, wer wollte, an einer Nachtwanderung teilnehmen. Die "Begeisterung" hierbei war sehr groß!

Ebenfalls durfte dieses Jahr auch das Chaosspiel nicht fehlen. Dazu wurde ein großes Spielfeld auf dem Hof aufgemalt und die Kinder, die in Kleingruppen altersmäßig gemischt eingeteilt wurden, durften erst mal würfeln. Anschließend suchten sie die gewürfelten Zahlen auf dem gesamten Gelände um die Hofreite sowie dem alten Sportplatz und beantworteten die darauf stehenden Fragen. An diesem Spiel wirkten die Kids voller Begeisterung mit und die Gruppen hielten fest zusammen.

Zum gelungenen Abschluss gab es für die Kinder am letzten Tag



der Ferienspiele noch ein Rollenspiel. Hierbei galt es, eine Piratengeschichte zu lösen. Die schöne Annabelle sollte befreit werden und es galt einen Schatz (Schockolater) sicher zu bergen. Dafür mussten die Kinder in

Gruppen aufgeteilt, "Jack Sparrow" in "Vier gewinnt" besiegen. Als Belohnung gab es dann einen Teil der Schatzkarte. Mit großer Begeisterung und viel Elan der Kids wurde schließlich der Schatz gefunden und durfte dann vernascht werden. Besonders toll fanden die Kinder die verkleideten Betreuer, die in ihren Rollen voll überzeugten.



Freiwillige Feuerwehr
Wohratal



Großer Aktionstag der Feuerwehr

Die Feuerwehr Wohratal lädt alle Mitbürger/Innen ein:

Sonntag, 03. August

11:00 - 15:00 Uhr

Feuerwehrhaus in Wohra

- * **Fettexplosion** - Gefahren im Haushalt!
- * **Rauchmelder** = Lebensretter!
- * **Feuerlöscher** - Sicherer Umgang im Brandfall!

* sowie weitere Vorführungen und eine
Löschübung für Kinder
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Ihre Feuerwehr Wohratal

Sonnwendfeier in Langendorf

Am Samstag, den 21. Juni 2008 veranstaltete der Männergesangsverein Langendorf eine Sonnwendfeier in und an der Dorfscheune. Die Männer des Gesangsvereins hatten sich im Vorfeld viel Arbeit gemacht und vor der Dorfscheune ein großes Zelt aufgestellt. Ihre Arbeit wurde dann auch durch ein volles Festzelt und weitere zahlreiche Besucher in der Dorfscheune und am Lagerfeuer belohnt. Für sehr gute Unterhaltung mit Live-Musik sorgte die Sunset Band. Viele Besucher nutzten dann auch die Möglichkeit, ihr Tanzbein kräftig zu schwingen.

Neben frisch gezapftem Bier und vielen anderen Getränken gab es zur Stärkung Würstchen vom Grill, Pommes und Zwiebelkuchen sowie Käsestangen aus dem Backhaus.

Heinrich Boucsein, Konrad Boucsein, Heinrich Gimpel, Heinrich Möbus, Jakob Muth, Daniel Wege, Heinrich Dietrich und Heinz Papendorf gehören zu den 35 Mitgliedern, die den in 1926 gegründeten Chor am 8. Januar 1948 wieder zum Leben erweckten.

Deren Engagement wurde während der Veranstaltung von den Vorsitzenden Heinrich Hartmann, Karl-Heinz Metke und Joachim Weise gebührend mit einer Urkunde des Vereins gewürdigt.

Kurt-Wilhelm Nau, Vorsitzender des Wohrataler Sängerbundes, überreichte anschließend Daniel Wege, der immer noch aktiv als zweiter Tenor im Verein mitsingt, eine Ehrenurkunde.

Weiterhin wurde Adolf Gade ausgezeichnet. Der 70 jährige wurde - da er noch mit 70 Jahren aktiv mitsingt - zum Ehrenmitglied des Männergesangsvereins ernannt.



EINLADUNG ZUR KIRMES 2008 08.08. - 10.08.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hiermit möchten wir Euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Kirmes einladen.

Folgendes Programm haben wir für Euch vorbereitet

Freitag 08.08.08

Beachparty

mit

Sangria, Sandstrand, Palmen und viel viel mehr.....

Power Play
Liveband

Samstag 09.08.08

Burschenschafts - Treffen

mit

ANGEL LANDING

Wir würden uns freuen, Euch auch auf unserer diesjährigen Kirmes begrüßen zu können.

Sonntag, 10.08.08

Am Kirmessonntag spielt nachmittags die Trachtenkapelle Wohratal auf. Den Abschluss des Sonntags gestaltet wieder die Band „Musik Men“.



Bekanntmachung Nachrücker

Feststellung gemäß § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 197), geändert durch Gesetz vom 21. März 2005 (GVBl. I S. 218) 1.) Der über den Wahlvorschlag der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gewählte Gemeindevertreter Herr Hubertus Weismantel, Untere Dorfstraße 22, 35288 Wohratal, OT. Langendorf, hat mit Schreiben vom 11. Juli 2008, sein Mandat mit Wirkung zum 31.07.2008 niedergelegt. Er ist damit zum 01.08.2008 aus der Gemeindevertretung der Gemeinde Wohratal ausgeschieden.

Nach § 34 Abs. 1 KWG rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin des Wahlvorschlages, Frau Maria Nau, Austraße 12 a, 35288 Wohratal, OT. Halsdorf, in die Gemeindevertretung der Gemeinde Wohratal nach.

2.) Das über den Wahlvorschlag der Einheitsliste Ortsbeirat Langendorf gewählte Mitglied des Ortsbeirates Langendorf Herr Hubertus Weismantel, Untere Dorfstraße 22, 35288 Wohratal, OT. Langendorf, hat mit Schreiben vom 11. Juli 2008, sein Mandat mit Wirkung zum 31.07.2008 niedergelegt. Er ist damit zum 01.08.2008 aus dem Ortsbeirat Langendorf ausgeschieden.

Nach § 34 Abs. 1a KWG rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber mit der höchsten Stimmenzahl, Herr Volker Gade, Untere Dorfstraße 13, 35288 Wohratal, OT. Langendorf, in den Ortsbeirat Langendorf nach.

Gegen die Feststellung kann gemäß § 25 KWG jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung beim Wahlleiter der Gemeinde Wohratal, Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen.

Wohratal, den 17. Juli 2008

Achim Homberger, Gemeindevahlleiter

Bekanntgabe von Wasserhärtebereichen

Nach § 9 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln vom 29. April 2007 haben die Wasserversorgungsunternehmen dem Verbraucher den Härtebereich des von ihnen abgegebenen Trinkwassers mindestens einmal jährlich, ferner bei jeder nicht nur vorübergehenden Änderung des Härtebereiches in Form von Aufklebern oder in einer ähnlich wirksamen Weise mitzuteilen.

Der Gesetzgeber verpflichtet die Waschmittelhersteller auf den Waschmittelpackungen die Anzahl der Messbecher anzugeben, die bei der jeweils gegebenen Wasserhärte für einen Waschgang ausreichen. Nach Kenntnis der Wasserhärte kann der Verbraucher die erforderliche Waschmittelmenge in die Waschmaschine geben. Es ist in keinem Falle zu empfehlen, die Waschmittel großzügig zu dosieren, die Wäsche wird davon auch nicht weißer.

Für Wohratal ergeben sich nach der letzten Wasseruntersuchung folgende Wasserhärtebereiche:

Ortsteil Hertingshausen:	weich	1,1 CaCO ₃ mmol/l
Ortsteil Halsdorf:	weich	1,1 CaCO ₃ mmol/l
Ortsteil Wohra:	weich	1,1 CaCO ₃ mmol/l
(südlicher Ortsteil bis Schule)		
Ortsteil Wohra:	weich	1,5 CaCO ₃ mmol/l
Nördlicher Ortsteil ab Schule und Neubaugebiet)		
Ortsteil Langendorf:	weich	1,5 CaCO ₃ mmol/l

Auf der Waschmittelverpackung ist die Dosierung entsprechend der Wasserhärte angegeben. Wir bitten, zum Schutz der Umwelt die Waschmaschine entsprechend dem Härtebereich zu dosieren.

Angebote der Sucht- und Drogenberatung des DWO

Die Sucht- und Drogenberatungsstelle in Stadtallendorf ist eine von vielen Einrichtungen des Diakonischen Werkes Oberhessen. Als Außenstelle der Sucht- und Drogenberatung Marburg bietet sie insbesondere für Menschen, die im Ostkreis des Landkreises Marburg wohnen, viele differenzierte Angebote.

Sie ist Anlaufstelle für alle, die Probleme mit Alkohol oder anderen Drogen haben, aber auch für Angehörige, die sich fragen, wie sie Betroffenen am besten helfen können. Seit 2008 bietet sie auch Menschen Rat und Hilfe, die infolge von Spielsucht in persönliche und finanzielle Notlagen geraten sind. Alle Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Die Fachkräfte können außer Beratung auch ambulante Behandlung anbieten, da sie über suchtspezifische therapeutische Zusatzqualifikationen verfügen, die von Krankenkassen und Rentenversicherungsträgern anerkannt sind.

Für Abhängige, die vom Arzt Drogenersatzmittel verschrieben bekommen, bietet die Beratungsstelle begleitende Beratung und Betreuung an. Aber auch in anderen Fällen arbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eng mit Ärzten zusammen.

Am Standort Stadtallendorf betreibt die Sucht- und Drogenberatung für die Stadt einen Spritzenautomaten. Hier können sich Drogenabhängige rund um die Uhr mit neuen Spritzen und auch mit Kondomen versorgen, um so Infektionen mit HIV/Aids oder Hepatitis C zu vermeiden. Am Automaten können gebrauchte Spritzen entsorgt werden, so dass daraus keine Gefahr für Dritte entsteht.

Ein weiteres Angebot ist das Betreute Einzelwohnen für Menschen mit Suchtmittelproblemen im Ostkreis. Besonders bedürftige Klienten, für die Beratungsgespräche in der Einrichtung allein keine ausreichende Hilfe zur Verbesserung ihrer Situation leisten, können nach Kostenklärung durch den LWW in ihrer eigenen Wohnung zusätzlich von einer Fachkraft betreut werden.

In der Beratungsstelle in Stadtallendorf hat auch die Fachstelle für Suchtprävention ihren Platz. Die Fachstellenangebote stehen für den gesamten Landkreis Marburg-Biedenkopf zur Verfügung. Das Konzept der Fachstelle zielt auf Suchtvorbeugung, versucht die Entstehung von Suchtgefährdung von einzelnen oder bestimmten Gruppen zu verhindern, zumindest aber zu reduzieren. Diese Ziele werden mit verschiedenen Konzepten und der Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern wie Kindertagesstätten, Schulen, Kirchen und Vereinen und interessierten Institutionen verfolgt.

Sucht- und Drogenberatung, 35260 Stadtallendorf, Am Bahnhof 10 Telefon-Nr. 06428 - 7333. Erstgesprächssprechstunde Mo von 9:00 bis 10:00 Uhr e-mail: beratungsstelle@suchtsta.de

Rolf Plauth, Marburg-Stadtallendorf

Die Volkshochschule erweitert ihr Kursangebot in Wohratal

Die Volkshochschule Wohratal stellt ihre Kurse für das Herbst-/Wintersemester 2008 vor. Das vielfältige Programm ist erneut um attraktive Angebote erweitert worden.

Im Bürgerhaus Wohratal finden folgende Kurse statt:

Tanz-Workshop Disco-Fox: Sonntag, 28. September, 12.00 bis 15.45 Uhr.

Tanz-Workshop Hochzeitstänze: Sonntag, 5. Oktober, 10.00 bis 13.45 Uhr.

Tanz-Workshop Salsa: Sonntag, 2. November, 10.00 - 13.45 Uhr.

Tanz-Workshop Tango Argentino: Sonntag, 14. Dezember, 10.00 bis 13.45 Uhr.

Rückenfit mit dem Flexi-Bar: ab 19. September, 17.30 - 19.00 Uhr.

Fitness- und Problemzonengymnastik (BBP): ab 20. August, 19.00 bis 20.30 Uhr.

Fit bleiben bis ins hohe Alter - für Senioren ab 70 Jahre: Starttermin noch offen, geplant freitags, 16.00 bis 17.00 Uhr.

In der Hofreite Wohra:

Info-Abend zur Homöopathischen Hausapotheke: Mittwoch, 22. Oktober, 18.00 bis 18.45 Uhr.

Kurs Homöopathische Hausapotheke: ab 29. Oktober, 18.00 bis 19.30 Uhr.

Workshop Typgerechtes Make-Up: Samstag, 15. November, 13.00 bis 17.30 Uhr.

Patchwork mit der Nähmaschine: zwei Termine geplant, Freitag, 16.30 bis 21.00 Uhr, und Samstag, 10.00 bis 17.00 Uhr.

Seniorentanz: Starttermin offen, geplant donnerstags, 15.00 bis 16.30 Uhr.

In der Mittelpunktschule Wohratal:

Mädchen werden stark, Samstag, 8. November und Sonntag, 9. November, jeweils 10 bis 16 Uhr.

Im Treffpunkt Halsdorf:

Tai Chi, ab 8. September, 19.15 bis 20.45 Uhr.

Im Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen:

Pilates mit Kleingeräten, ab 16. Oktober, 9 bis 10.30 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung: vhs-Außenstelle Wohratal, Ingeborg und Helmut Seim, Telefon 06422/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de, www.vhs-kirchhain.de

Der Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf informiert:

Sperrmüllabfuhr: kostenlos oder gebührenpflichtig?
Der MZV wird häufig von Bürgern gefragt, wie viele Sperrmüllabfuhr im Jahr vom Müllabfuhrzweckverband kostenlos angeboten werden und wie hoch die Gebühr für eine kostenpflichtige Abfuhr ist. Wir möchten hierzu folgende Hinweise geben:

Die Sperrmüllabfuhr kann pro Haushalt im Kalenderjahr zweimal kostenlos in Anspruch genommen werden. Pro Abfuhr können bis zu 10 cbm entsorgt werden.

Für jede weitere Abfuhr erhebt der Müllabfuhrzweckverband eine Gebühr in Höhe von 85,00 €. Diese Gebühr wird mit der Anmeldung fällig. Gebührenpflichtig ist der Besteller.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, Ihre Sperrmüllabfälle gegen Gebühr bei der Müllumladestation in Marburg-Wehrda anzuliefern. Müllumladestation Marburg:

Siemensstraße, Marburg-Wehrda, Tel. 06421/9 23 51

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8.00-15.30 Uhr, Samstag von 8.00-11.00 Uhr

Gebühren für die Privatanlieferung von Rest- und Sperrmüll an der Müllumladestation:

- im Kofferraum eines Pkw, zugelassen bis 5 Personen 5,00 € je Anfuhr;

- im Kofferraum eines Kombifahrzeuges bzw. eines Pkw mit umgeklappter Rückbank, zugelassen bis 5 Personen 10,00 € je Anfuhr;

- sonstige Pkw, Pkw mit Anhängern, Dachträgern oder Zuladung außerhalb des Kofferraums, Kombifahrzeuge und Lkw 197,00 € pro Tonne.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit einen privaten Containerservice mit der Entsorgung zu beauftragen. Anbieter finden Sie im Branchenverzeichnis.

Rückfragen

Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie sich wenden an:

Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf, Hausbergweg 1

35236 Breidenbach, Tel.: 06465/9269-0,

Fax.: 06465/9269-26, E-mail: info@mzv-biedenkopf.de

Altglas- und Dosencontainer

In letzter Zeit gingen Beschwerden bei der Gemeindeverwaltung ein, dass die Entsorgung von Altglas und Dosen öfters in den Abendstunden und auch an Sonntagen erfolgt. Im Interesse der Anlieger möchten wir darum bitten, die Entsorgung von Altglas und Dosen von Montag bis Samstag zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr vorzunehmen.

Neues Gruppenleiterseminar zum Erlangen der Jugendleiter-Card

Kinder- und Jugendarbeit hat in den letzten Jahren eine ständige Wandlung erfahren.

Sie ist vielfältiger und wesentlich anspruchsvoller geworden. Dies liegt auch an den sich veränderten Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen.

Es reicht nicht mehr aus, ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ein Methodenset an die Hand zu geben, um damit die unterschiedlichen Arbeitsformen in der Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen abzudecken. Vielmehr ist es notwendig, ein Basiswissen für die Arbeit zu vermitteln.

Voraussetzung für die öffentliche Förderung von Kinder- und Jugendgruppen ist die Leitung durch einen geeigneten Jugendgruppenleiter oder Jugendgruppenleiterin.

Daher bietet die Jugendförderung/Kreisjugendpflege des Landkreises Marburg-Biedenkopf an sechs Wochenenden ein Gruppenleiterseminar im Kreisjugendheim Wolfshausen an.

Die Jugendleiterausbildung vermittelt Grundkenntnisse der Gruppenpädagogik, um Gruppenprozesse bewusster wahrnehmen und verstehen zu können. Sie unterstützt die Persönlichkeitsbildung, um Gruppen von Kindern und Jugendlichen authentisch und selbstbewusst leiten zu können. Sie vermittelt methodisches Rüstzeug ebenso wie die erforderlichen rechtlichen Kenntnisse und vieles mehr.

Zum Abschluss dieser Seminarreihe wird die Jugendleiter-Card ausgestellt.

Interessierte Personen ab dem 16 Lebensjahr, die an der Schul-

ung teilnehmen möchten, können sich bei der Jugendförderung/Kreisjugendpflege des Landkreises Marburg-Biedenkopf informieren und anmelden. Telefon: 06421-4051368, 4051367 oder 4051568.

Spende der Firma Gonder & Steller an die evangelische Kindertagesstätte "Sonnenblume" in Halsdorf

Am 31. Mai 2008 feierte die Heizung- und Sanitär-Firma Gonder & Steller in Halsdorf mit einem großen Fest die Eröffnung ihrer Ausstellung und stellte ihre Geschäftsräume in der Auestraße 49 vor. Der Erlös der Eröffnungsfeier wurde für die evangelische Kin-



dertagesstätte "Sonnenblume" in Halsdorf bestimmt und großzügig von der Familie Steller auf 500,- € aufgerundet. Am 1. Juli übergab Familie Steller den Spendenscheck an die Kinder, Erzieherinnen und den Träger der Kindertagesstätte, die sich sichtlich über dieses Geschenk freuten. Mit dem Betrag soll die Umgestaltung des Außenbereichs finanziell unterstützt werden.

Matthias Weidenhagen

Jubilare

Alters- und Ehejubilare August 2008					
OT. Wohra					
02.08.	Herr	Alexander Hellwig	Zum Bahnhof 15	71	Jahre
06.08.	Frau	Maria Negrau	Hertingshäuser Straße 7	87	Jahre
10.08.	Frau	Maria Steiger	Gemündener Straße 7	81	Jahre
10.08.	Frau	Katharina Schmidt	Männerstatt 6	72	Jahre
12.08.	Frau	Maria Braun	In der Aue 2	72	Jahre
13.08.	Herr	Alexander Spomer	Halsdorfer Straße 18	80	Jahre
20.08.	Herr	Heinrich Homberger	Holderstraße 4	83	Jahre
29.08.	Frau	Ingrid Achilles	Heimbacher Weg 6	70	Jahre
30.08.	Herr	Heinrich Nau	Marburger Weg 7	72	Jahre
OT. Halsdorf					
03.08.	Herr	Hermann Vestweber	Lindenweg 14	71	Jahre
04.08.	Frau	Margareta Dönges	Mühlbergstraße 8	85	Jahre
05.08.	Herr	Wilhelm Vestweber	Mühlbergstraße 30	77	Jahre
06.08.	Frau	Elisabeth Schütz	Mühlbergstraße 15	84	Jahre
10.08.	Herr	Heinrich Vestweber	Heckenweg 20	82	Jahre
11.08.	Frau	Elisabeth Poles	Bahnhofstraße 8	74	Jahre
18.08.	Frau	Ingetraut Ludwig	Kirchweg 2	72	Jahre
18.08.	Herr	Eike Theis	Hauptstraße 18	70	Jahre
19.08.	Frau	Elisabeth Kroll	Buchenweg 4	86	Jahre
26.08.	Frau	Anneliese Schmidt	Lücke 1	70	Jahre
31.08.	Herr	Walter Horbel	Grüner Weg 3	72	Jahre
OT. Langendorf					
02.08.	Frau	Anna Gimpel	Untere Dorfstraße 7	76	Jahre
06.08.	Herr	Heinrich Boucsein	Rosenthaler Straße 20	77	Jahre
12.08.	Herr	Friedhelm Laabs	In den Berggärten 14	76	Jahre
13.08.	Herr	Hans Schmiermund	Untere Dorfstraße 19	74	Jahre
28.08.	Herr	Konrad Wagner	Untere Dorfstraße 20	70	Jahre
OT. Hertingshausen					
23.08.	Frau	Elisabeth Scheufler	Hugenottenstraße 5	74	Jahre
28.08.	Herr	Willi Boucsein	Hugenottenstraße 19	82	Jahre
28.08.	Herr	Justus Weldner	Hugenottenstraße 14	78	Jahre

Veranstaltungs **kalender**

Fr 1.8.

Halsdorf: 20.00, Mädchenversteigerung, Burschenschaft Halsdorf, Fischers kleine Kneipe

Sa 2.8.

Wohra: 19.00, Dämmerhschoppen (100 Jahre Posaunenchor Wohra), Posaunenchor Wohra, Hofreite Wohra

So 3.8.

Wohra: 11.00, Tag der Feuerwehr, Freiwillige Feuerwehr Wohratal

8.-10.8.

Halsdorf: Kirmes Halsdorf, Burschenschaft Halsdorf, Festplatz

16.-17.8.

Langendorf: Sportwochenende, FSV Langendorf

So 31.8.

Langendorf: Volksradfahren, Radsportgemeinschaft Wohratal, Start von Dorfscheune Langendorf

**FRAUEN
Café**

**Frauengeschichte
Frauengeschichten -
wie wir wurden, was wir sind**

- Kirchenkreisfrauentreffen -

Sonntag, 31. 08. 2008

14.00-17.00 Uhr

Bürgerhaus Erksdorf

Mitwirkende:

Frauen aus Erksdorf
Kindergottesdienst Erksdorf
Männer- und Gemischter Chor Erksdorf
Andrea Wöllenstein, Pfarrerin für Frauenarbeit

Kinderbetreuung vorhanden

Die Astronomie Gruppe Lahn/Eder e.V. lädt Sie herzlich ein zum **6. Amateur-Teleskoptreffen-Burgwald (ATB)** vom 26.08 bis 31.08.2008

auf dem Grillplatz in 35288 Wohratal-Hertingshausen, mit dem Schwerpunktthema **Das Universum**

Hier treffen sich Amateur-Astronomen aus ganz Europa mit mehr als 200 Teleskopen. Alle interessierten Besucher haben die Möglichkeit

- am Tage die Sonne und ihre Vorgänge mit speziellen Teleskopen zu beobachten,

einen Blick den Sie nicht so schnell vergessen werden,

- unter sachkundiger Anleitung am Nachthimmel Planeten, Galaxien oder Sternhaufen zu entdecken,

- sich über Teleskope, Ferngläser, astronomisches Zubehör und Literatur zu informieren,

- kostenloses Informationsmaterial und Astronomie-Zeitschriften zu erhalten.

- Fragen zu stellen, was Sie zum Thema Astronomie schon immer mal wissen wollten.

Bei klarem Himmel findet jeweils ab 22:30 Uhr eine für jedermann verständliche Führung durch die Sternbilder statt und am Samstag, dem 30.08. ein Vortrag von Dr. Schrimpf, Universität Marburg, zu dem Thema **Asteroiden und Kometen - Boten aus der Frühzeit des Sonnensystems ***

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, Himmelsführung und Beobachtung natürlich nur bei relativ wolkenfreiem Himmel. Weitere Informationen erhalten Sie, auch während der Veranstaltung, unter: 0170-7434762

Kirchengemeinde Halsdorf August

Sonntag, 3. August, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Montag, 4. August, 8.00 Uhr: Schulgottesdienst der Mittelpunktschule Wohratal für die Klassen 6 bis 10

Dienstag, 5. August, 9.00 Uhr: Einschulungsgottesdienst für die Klassen 1 bis 5 der Mittelpunktschule Wohratal

Sonntag, 10. August, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 17. August, 11.00 Uhr: Familiengottesdienst für das ganze Kirchspiel mit dem Posaunenchor Halsdorf am Turm in Burgholz mit anschließendem Mittagessen und Kaffeetrinken

Samstag, 23. August, 15.30 Uhr: Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus für Kinder von 3 Jahren bis zu den Vorkonfirmanden. Es wird auch etwas zum Essen und Trinken geben. Deswegen wäre es schön, wenn die Kinder einen Trinkbecher mitbringen könnten.

Sonntag, 24. August, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der Materialien der Marburger Medien (Pfr. Weidenhagen und Rolf Hose)

Sonntag, 31. August, 14.00 Uhr: Frauencafé "Frauengeschichte, Frauengeschichten - wie wir wurden, was wir sind" - Kreisfrauentreffen im Bürgerhaus in Erksdorf mit Vortrag und Kaffeetrinken. Mitwirkende sind Frauen, Kindergottesdienst und Gemischter Chor aus Erksdorf und Pfarrerin Andrea Wöllenstein. Kinderbetreuung vorhanden!

Sonntag, 31. August, 18.00 Uhr: Abendgottesdienst

Sonntag, 7. September, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Tauferinnerung und Fest der evangelischen Kindertagesstätte "Sonnenblume" in Halsdorf

Leipzig-Fahrt vom 26. bis zum 29. September 2008: Es sind noch Plätze frei. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es in den Pfarrämtern Halsdorf und Wohra.

Feier der Goldenen Konfirmation am 06.07.2008 in Wohra

Am 6. Juli feierten die Konfirmandenjahrgänge 1957 und 1958 aus dem Kirchspiel Wohra das Fest der Goldenen Konfirmation. Die Konfirmanden waren vor 50 bzw. 51 Jahren von dem damaligen Pfarrer Friedrich Stalb konfirmiert worden.

Die Feier begann um 10.00 Uhr in der Michaeliskirche Wohra mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl, der von dem Posaunenchor unter Leitung von Manfred Zulauf und dem Organisten Wilhelm Vackiner mitgestaltet wurde. Pfarrer Hardy Klinzing verlas die Konfirmationssprüche und überreichte die Urkunden den Goldkonfirmanden und segnete sie erneut ein. Nach dem Gottesdienst wurde die Feier beim gemeinsamen Mittagessen in der Hofreite in Wohra fortgesetzt. Beim anschließenden Spaziergang durchs Dorf und bei Kaffee und Kuchen wurden in fröhlicher Runde gemeinsame Erinnerungen ausgetauscht.

An der Goldenen Konfirmation nahmen folgende Jubilare teil:

Vom Konfirmationsjahrgang 1957 aus Hertingshausen Elsbeth Smik, geb. Becker.

Aus Langendorf Hannelore Diehl geb. Moog, Irmgard Krieger geb. Schneider, und Elfriede Ulricke Großmann.

Aus Wohra Ursula Wissemann geb. Holzhütter, Gisela Müller geb. Seumer, Karla Stalb geb. Menzel, Heidi Oppen geb. Groll, Irene Wißner geb. Nölz, Gerhard Wirth, Fritz Immel und Hans-Jürgen Gilsebach.

Vom Konfirmationsjahrgang 1958 aus Langendorf Marlene Wagner geb. Wagner.

Aus Wohra Irmgard Pilgrim geb. Vollmerhausen, Ruth Neebe geb. Schneider, Wilfried Theiss, Reinhard Immel, Emil Schwarzkopf, Hartmut Bubenheim, Gerhard Dawedeit und Heinz Wenzel.

Den bereits verstorbenen Mitkonfirmanden Lothar Pietschmann, Konrad Möhl und Helmut Schmidt wurde während der Feier gedacht. Der Mitkonfirmand Adolf Lapp konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht teilnehmen.



Gemeinde ticker

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Kultur im Dorf

Der Verein "Kultur im Dorf, Wohratal" bietet einen Mosaik-Schnupperkurs mit der Mosaik-künstlerin Anja Meier aus Bad Wildungen an. Er findet statt am 09. August 2008 von 10 bis 16 Uhr in der Grundschule Wohra, die Kosten betragen 37€ (bei 10 Teilnehmenden). Material und Werkzeug werden von der Kursleiterin gestellt.

Information und Anmeldung bis zum 31. Juli 2008 bei Gitti Schulte
Westenberg,
Tel. 06453/1227 oder gitti.schulte-west@t-online.de.

Der Müllabfuhr-zweckverband Biedenkopfinformiert: Zahlungstermin 15.08.2008 für die Abfallgebühren

Der Müllabfuhrzweckverband erinnert an die pünktliche Zahlung der Abfallgebühren zum Stichtag 15.08.2008. Die Höhe der Zahlungen ist dem zuletzt zugestellten Abgabenbescheid zu entnehmen.

Bei der Überweisung auf eines unserer Bankkonten ist darauf zu achten, dass als Verwendungszweck die jeweilige Gebührenkontonummer mit angegeben wird.

Zahlungen, die verspätet eingehen, werden angemahnt. Der MZV hat die gesetzliche Verpflichtung, schon bei der ersten Mahnung einer verzögerten Zahlung Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben. Auf die Erhebung dieser Zusatzkosten kann daher nicht verzichtet werden.

Rückfragen

Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie sich wenden an:
Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf, Hausbergweg 1,
35236 Breidenbach,
Tel.: 06465/926 90,
Fax.: 06465/926 926, E-mail:
info@mzv-biedenkopf.de

Heimische Betriebe fördern Spielmobil

Das Spielmobil der Gemeinde Wohratal wurde mit neuen Spielsachen aufgerüstet und ist somit wieder vollständig einsatzbereit.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Wohrataler Firmen Autohaus Denzel, Haus<>Technik

Evangelische Kirchengemeinden Wohratal-Wohra, Langendorf und Hertingshausen

Wir laden ein zur:

Podiumsdiskussion über unsere Kindertagesstätten in Halsdorf und Wohra am Mittwoch, dem 13. August 2008 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Wohratal

Zur Kampagne der Liga freier Wohlfahrtspflege "Entdecker voraus!" werden wir über die Qualität und Zukunft der Evangelischen Kindertagesstätten in Wohra und Halsdorf diskutieren.

Auf das Podium sind geladen:

Dr. Thomas Spies (SPD), MdL; Frank Gotthardt (CDU), MdL; Waltraud Kichmeier, Referatsleitung Kindertagesstätten im Diakonischen Werk unserer Landeskirche; Dr. Carsten McGovern, 1. Kreisbeigeordneter; Klaus-Jürgen Fackiner, Diakoniefarrer; Peter Hartmann, Bürgermeister
Alle interessierten Bürger und Bürgerinnen, insbesondere Eltern und Großeltern sind dazu herzlich eingeladen!

Für weitere Informationen sehen Sie bitte in unseren Gemeindebrief!

Gottesdienste

10. Sonntag n.Tr. 27. Juli	10:30 Uhr	9:15 Uhr	⊗	Klinzing	Gefangenen-seelsorge
11. Sonntag n.Tr. 3. August	10:30 Uhr Familiengottesdienst mit KiTa "Arche"	⊗	9:15 Uhr	Klinzing	Eigene Gemeinde
Dienstag, 05. August	9:30 Uhr Schulanfangsgottesdienst	⊗	⊗	Wöhl	Ausbildungshilfe
12. Sonntag n.Tr. 10. August	10:30 Uhr	9:15 Uhr	⊗	Bubenheim	Diakonisches Werk Osthessen
13. Sonntag n.Tr. 17. August	10:30 Uhr	⊗	9:15 Uhr	Wöhl	Arbeit mit Frauen im Kirchenkreis
14. Sonntag n.Tr. 24. August	10:30 Uhr	9:15 Uhr	⊗	Wöhl	Diakonisches Werk der EKKW
15. Sonntag n.Tr. 31. August	10:30 Uhr	⊗	9:15 Uhr	Wöhl	Familienbildungsstätten
16. Sonntag n.Tr. 7. September	10:30 Uhr	9:15 Uhr	⊗	Klinzing	Integrationsarbeit der Diakonie

AM= mit Abendmahl T= mit Taufe ⊗= kein Gottesdienst

Winfried Becker, Gonder & Steller sowie bei der Firma Rainer Mühling für ihre finanzielle Unterstützung.

Das Spielmobil kann bei der Gemeindeverwaltung gegen eine Pauschalgebühr von 13 € ausgeliehen werden. Einzelne Spielgeräte können ebenfalls für 6 € pauschal ausgeliehen werden. Das Spielmobil eignet sich besonders für Geburtstage, Familienfeiern oder Vereinsveranstaltungen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Ramona Kräling, Telefon: 06453-6454-25 oder E-Mail: r.kraeling@wohratal.de.

Landwirtschaftliche Sozialversicherungsträger

Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

In regelmäßigen Abständen werden von den Landw. Sozialversicherungsträgern Hes-

sen, Rheinland-Pfalz und Saarland bestehend aus der Land- und Forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Landwirtschaftlichen Alterskasse

Landwirtschaftlichen Krankenkasse und Landwirtschaftlichen Pflegekasse

auswärtige Sprechtag durchgeführt, an denen sich interessierte Mitglieder über ihre versicherungsrechtlichen Angelegenheiten informieren können. Der nächste Sprechtag findet wie folgt statt:

Datum: 04.09.2008

Ort: Kreisbauernverband Rollwiesenweg 2, Marburg

Zeit: 9.00 - 12.00 Uhr

Um telefonische Anmeldung unter der Nummer 0561/1006-2229 wird gebeten

Abholung wiederverwendbarer Güter in Wohratal

Marburger Recycling Zen-

trum, Gebrauchtwarenkaufhaus - Dienstleistungsbetriebe

Die nächste Abholung von wiederverwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, findet am Donnerstag, den 14. August 2008 statt.

Unter der Servicenummer 06421/8 73 33-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wiederverwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am Freitag, 22. August 2008, 18.00 Uhr, statt.



Daniela Ristau
MOBILES Fotostudio
 Fotos vom Profi - zu Hause - individuell
 Ich fotografiere am Ort Ihrer Wahl
Hochzeiten Tiere
Familien Kinder
06422-897652 www.foto-ristau.de

Sie wollen...

...renovieren? ...umbauen oder ausbauen? Rufen Sie uns an, wir machen Ihnen ein unverbindliches Angebot!

Holger
Saul

Renovierungen

☎ 06424/923063
 Mobil: 0174/8697309
 35043 Marburg-Schröck
 www.renovierungen-saul.de

Beilagen in

Wir im Wohratal

1000 x auffallen: 06424 / 964020



telefonbau
PETER GmbH
 Wir schaffen Verbindungen

**Beratung, Installation,
 Wartung und Service,
 alles aus einer Hand!**

Telekommunikationstechnik,
 Computer-/Daten-Systeme,
 VoIP-Systeme,
 Notruf-Anlagen,
 Uhren/Zeit-Systeme,
 ELA-Systeme

Tel.: 06424/964100
 Fax: 06424/964101
 Ulrichsweg 10
 35085 Ebsdorfergrund
 info@telefonbau-PETER.de
 www.telefonbau-PETER.de

Kostenlos für unsere Werbekunden

Senden Sie uns Ihre Events, etwa Firmenjubiläen oder Erweiterungen Ihres Geschäftsfeldes, auch gerne Ihre Neueinstellungen; alles was neu und interessant ist. Am besten gleich mit einem aktuellen Foto. Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen auch gerne bei der Realisierung.

Regionale Wirtschaft -aktuell-

Grundblick-Verlag, Vor dem Wald 16, 35085 Ebsdorfergrund,

Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021

E-Mail: post@grundblick.de

DIE NATURMÖBEL-EXPERTEN IN DER REGION MARBURG

Für Buche,
 Kernbuche, Eiche,
 Kiefer, Rattan,
 Birke usw.



Wegen großer Nachfrage

**Aktion –
 verlängert bis
 Ende August**

Für das neue Schuljahr:

12 % Rabatt

- Jugendschreibtische
 (auch höhenverstellbar)
- Bürostühle
- Büroeinrichtung
 (außer auf bereits reduzierte Ware)

Lebensraum Naturmöbel und mehr

Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg

Tel.: (06421) 686190 · Fax: (06421) 686198

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18.00 Uhr und Sa. 10.00–15.00 Uhr

